

Kein Kind würde auf die Idee des heutigen Geldsystems kommen. Es bedarf einer langen Hinführung und Einweisung, bis ein Mensch so konditioniert ist, dass er das heutige Geldsystem zumindest aus Anwendersicht versteht, akzeptiert und eventuell sogar noch als alternativlos verteidigt. Gemessen daran ist faires Geld kinderleicht.

Die meisten Publikationen und Diskussionen zum Thema Geldsystem enden mit der Erkenntnis, dass das aktuelle Geldsystem kaputt ist und wir vor einem Crash stehen, den die Zentralbanken nur durch ständiges Geld drucken verhindern. Innerhalb der Prämissen des aktuellen Geldsystems mag das stimmen. Doch verschiebt man die Prämissen, so ergeben sich Lösungen. Die Probleme sind menschengemacht und menschenlösbar. Es gibt Lösungen im Rahmen einer sozialen Marktwirtschaft. Faires Geld ist so eine Lösung. Faires Geld verhindert den Crash. Es braucht keine Bankenrettungen, Staatsrettungen, Rettungen der Retter, Aufkaufprogramme oder Zentralbanken. Es macht Dich nicht zum Untertanen. Faires Geld macht Dich frei und unabhängig.